10/2025

TOSCAminni SCHNITTMANUFAKTUR

Designerin:
Silvia Maria P. Vogt

TOSCAminni SCHNITTMANUFAKTUR

Mantel Ninette

mit Futter

Fortgeschritten

A4 / A0

US Letter

BEAMER

Größe
86-170

www.toscaminni.de

54698726114

Nähanleitung • Schnittmuster

Material	
Stoffempfehlung	Samt, Webstoffe, Wollstoffe, Walk, Flanell, Winterstoffe, leichter Plüsch – möglichst fließende Stoffe und nicht zu dick
Futterstoff	Weich fließende Stoffe, die zum Oberstoff passen, z.B Satinstoff mit Elastan oder auch Baumwollstoffe, normale Futterstoffe
Verschluss	4 Knöpfe (z.B. überziehbare Knöpfe, Magnetknöpfe, Druckknöpfe o.a.) Wir haben keine Knopflöcher genäht – innen sind 4 Magnetdruckknöpfe angebracht, außen sind 4 überziehbare Knöpfe zur Deko angebracht Alternativ kannst du auch Knopflöcher und 4 Knöpfe verwenden Oder du verschließt den Mantel mit normalen Druckknöpfen

TOSCAmimi SCHNITTMANUFAKTUR

Stoffverbrauch in m – Stoffbreite 1,40m								
Größe	**86/92**	**98/104**	**110/116**	**122/128**	**134/140**	**146/152**	**158/164**	**170**
Oberstoff	1,80	1,90	2,10	2,40	2,60	2,80	3,00	3,20
Futterstoff	0,80	1,00	1,20	1,30	1,50	1,60	1,75	1,90

Größe	**86**	**92**	**98**	**104**	**110**	**116**	**122**	**128**	**134**	**140**	**146**	**152**	**158**	**164**	**170**
Oberweite	54	55	56	57	58	60	62	64	66	69	72	75	78	82	86
Taillenweite	50	51	52	53	54	55	56	57	58	60	62	64	67	70	73
Armlänge	28,3	30,6	32,9	35,2	37,5	39,8	42,3	44,8	47,3	49,6	52	54	56	58	61

Inhaltsverzeichnis:

Urheberrecht / Schnitt drucken / kleben	Seite 3
Das Modell + Add Ons	Seite 5
Bezugsquellen	Seite 8
Nähsupport	Seite 9
Richtige Größe finden	Seite 10
Schnitt anpassen	Seite 11
Nähmaschine einstellen	Seite 12
Technische Zeichnung/Zuschneideplan	Seite 13
Zuschneiden	Seite 14
Bonus Upcycling-Projekt	Seite 39

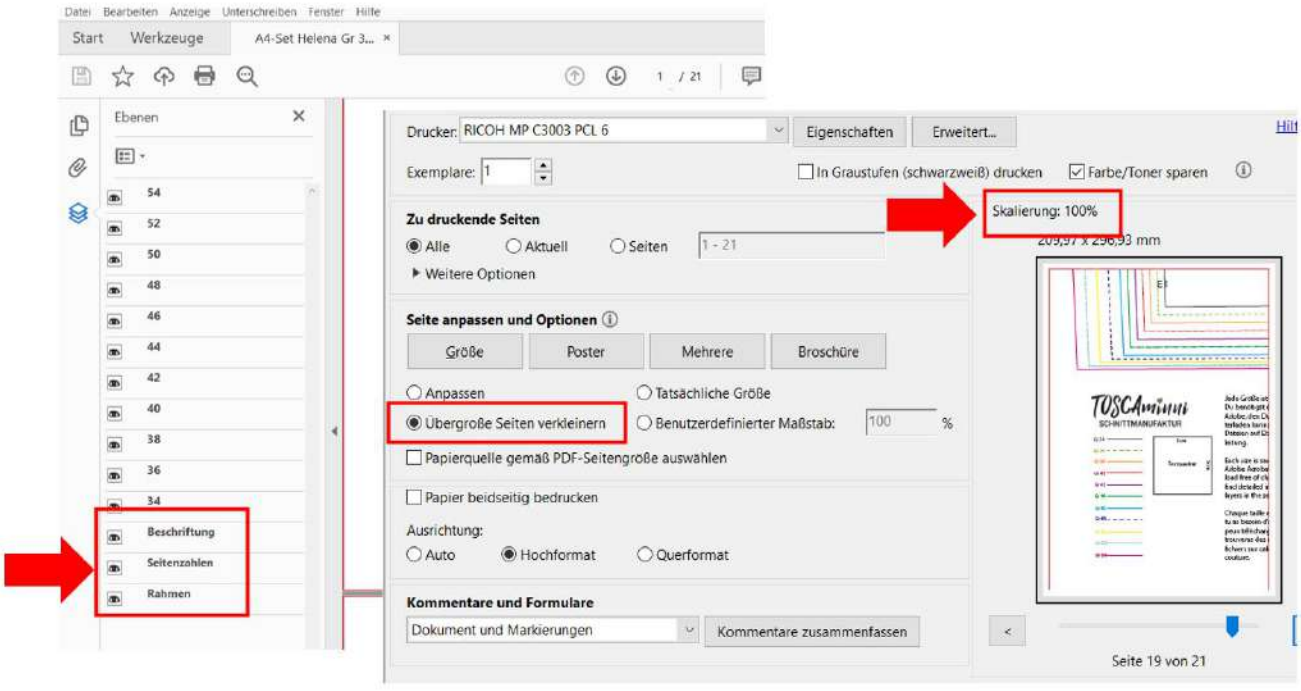
Stoffberichte

Urheberrecht:

Alle Produkte aus unserem Online-Shop wurden von uns entworfen und gestaltet. Unsere Schnittmuster / Stickdatei / Ebook sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht verkauft, verschenkt, kopiert oder verändert werden. Wir besitzen das alleinige Copyright, sofern es nicht ausdrücklich angegeben wurde.

Schnitt auf Ebenen:

Jede Größe ist auf einer eigenen Ebene abgespeichert. Damit ist es möglich, nur die Größen einzublenden, die Du tatsächlich drucken möchtest. Für die Funktion benötigst Du den **Acrobat Reader**, den Du kostenlos im Internet herunterladen kannst.
Klicke auf das Ebenen-Symbol im Acrobat Reader und blende Größen nach Wunsch ein oder aus. Stelle sicher dass die Felder „Beschriftung“ und „Rahmen“ aktiv sind. Achte darauf, dass die Ebenen „Beschriftung“ – „Seitenzahlen“ und „Rahmen“ angeklickt sind.



Tipps für Beamernutzer:
Verbessere den Kontrast beim Projizieren auf dunklen Stoffen durch folgende Einstellung:

Datei / Bearbeiten / Einstellungen / Barrierefreiheit (oder Shortcut Ctrl+K)

- aktiviere den Haken „Dokumentenfarben ersetzen“
- deaktiviere den Haken „Nur Farbe von schwarzem Text oder Vektorgrafik ändern“

Schnitt ausdrucken und zusammenkleben:

Jeder Drucker ist etwas anders. Bei unserem Drucker (Modell Rico) haben wir die Einstellung „übergroße Seiten verkleinern“ ausgewählt – die Skalierung beträgt 100%. Bei Deinem Drucker ist die Einstellung vielleicht anders. Speichere die Dateien zuerst ab und drucke zunächst nur die erste Seite mit dem Testquadrat aus. Überprüfe, ob die Druckeinstellung korrekt ist – das Testquadrat muss 5x5cm betragen, es sollte ein Rahmen mit Kleberand zu sehen sein ca. 1cm. Leerseiten wurden entfernt. Orientiere Dich beim Zusammenkleben an den Seitennummerierungen – siehe nächste Seite.

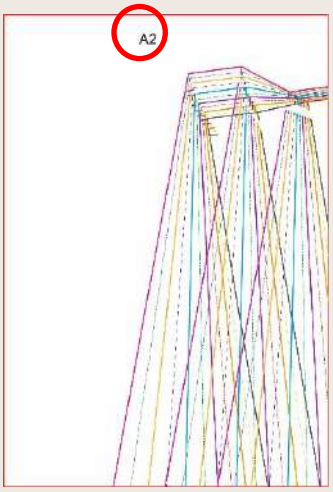
BLOG

>>Schnitt kleben

So wird der Schnitt zusammengeklebt:

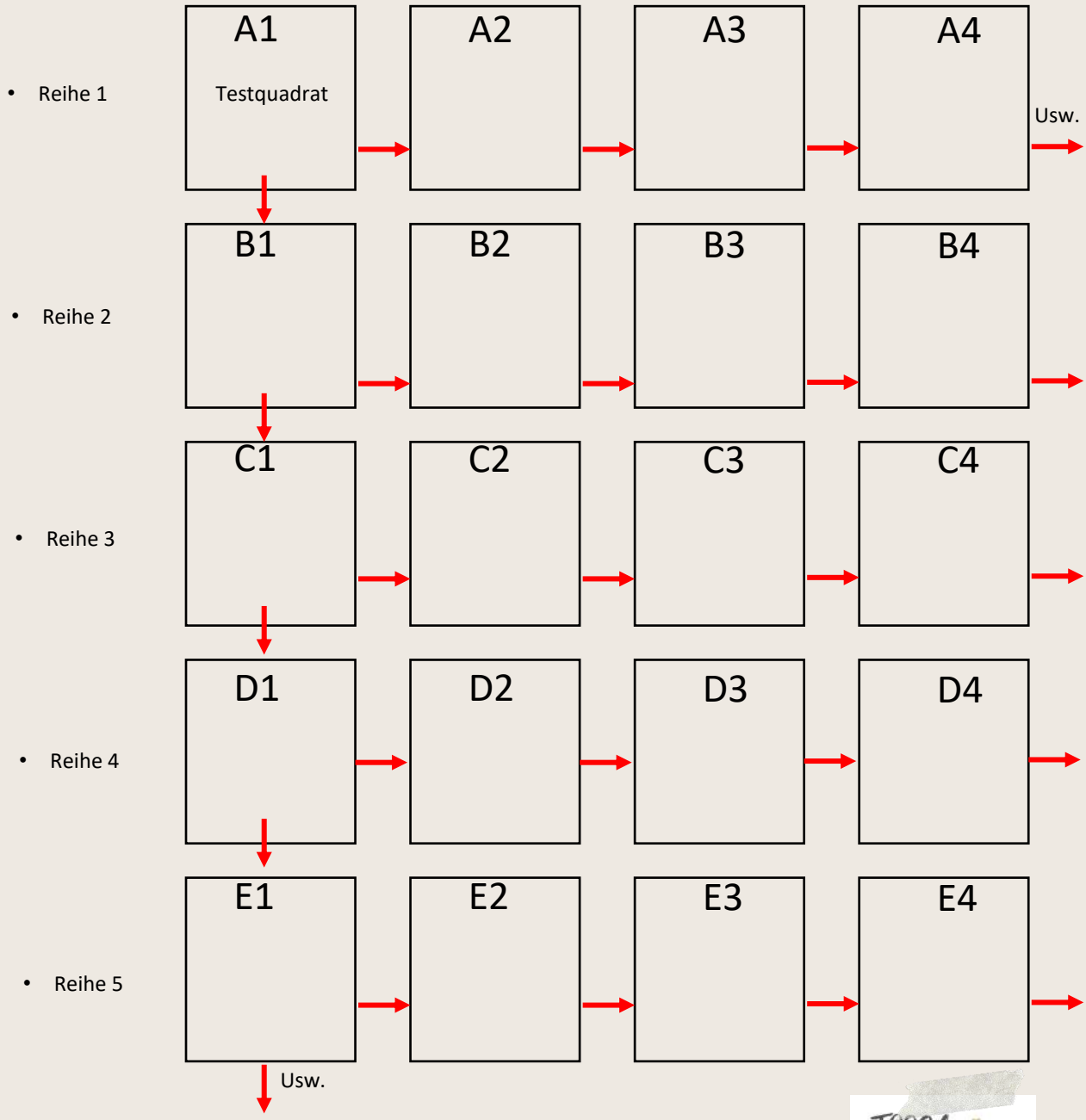
Unsere A4-Seiten zum Kleben sind nummeriert. Die Nummer steht jeweils auf der Seite in großer Schrift in der Mitte. Die Nr. A1 enthält das Testquadrat:

- 1. Reihe A1 – A10 usw.
- 2. Reihe B1 – B10 usw.
- 3. Reihe C1 – C10 usw.



Hier ein Beispiel einer Seite, auf der du die Nummerierung findest.

Die Seitenanzahl der Schnitte variiert je nach Größe



Ninette
86-170

>> Mantel Ninette

Märchenhafter Wintermantel für romantische kleine Prinzessinnen

>> Stoff

Dickere Stoffe, Webstoffe, Walk, Wollstoffe, Samt usw.

💛 Gutschein: 25% Rabatt im TOSCAminni-Shop
Code: STDE25

Unsere Mantelserie mit Add Ons:

Das ist eine Mantel-Serie, bestehend aus 3 Grundmodellen:

- Mantel Noèmie
- Mantel Ninette
- Mantel Noella

Der Korpus ist bei diesen Modellen identisch: Kapuze, Ärmel, Krägen kannst du beliebig tauschen und den Mantel neu kombinieren und Du bekommst das Modell Ninette, Noelle oder deinen eigenen Style.

Grundmodell Noèmi
(mit Futter)

Deine Vorteile:
Kaufe nur das Modell, das du wirklich nähst. Wenn du den Schnitt variieren möchtest, nimm einfach ein Add On dazu. So können wir die Schnittmuster für dich auf einem guten Preisniveau halten.

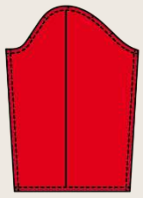
Aber das Beste ist – die Nähanleitung bleibt super übersichtlich, weil wir immer ein Modell komplett durchnähen, ohne zwischen Varianten hin- und herspringen zu müssen.

Grundmodell Ninette
(mit Futter)

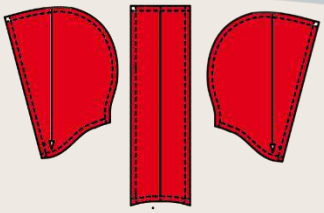
Grundmodell Noella
(mit Beleg versäubert – ohne Futter)

Add-Ons zur Mantelserie:

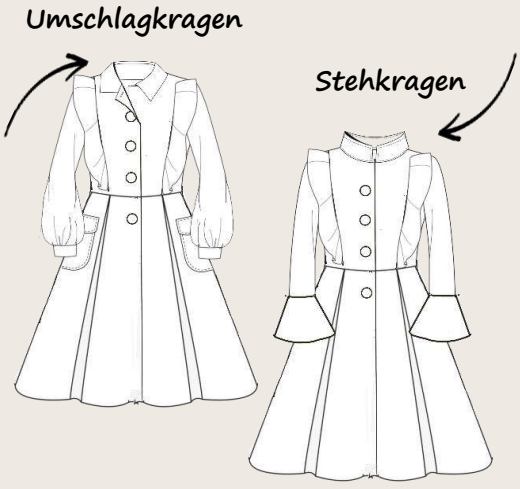
>>Entdecke unsere Add-Ons „Noèmie“



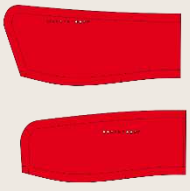
Gerader Ärmel



Kapuze mit Mittelsteg

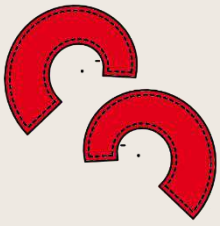


Ärmel gerafft mit Bündchen

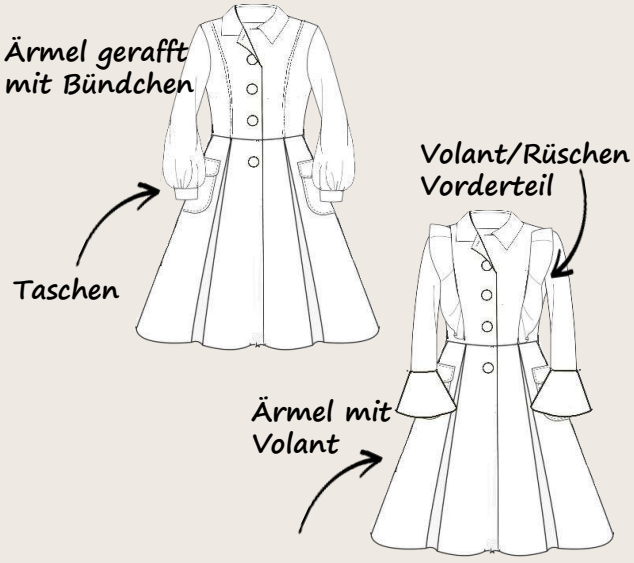


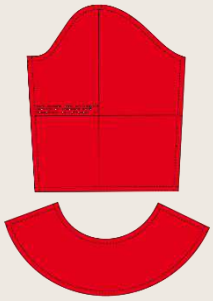
Umschlagkragen

Stehkragen



Volant/Rüschen Vorderteil





Ärmel mit Volant

Taschen

Bezugsquellen Stoffe und Nähzubehör:

Wir arbeiten schon seit Jahren mit diesen Stoffhändlern zusammen und empfehlen Dir gerne folgende Stoffe und Materialien, die für Dein Nähprojekt geeignet sind, um Dir Deinen Einkauf zu erleichtern. Klick auf den Link, so kommst Du zu direkt zu der jeweiligen Shop-Seite.

Wir raten Dir, einen kleinen Vorrat an Einlage anzulegen, diese wird nahezu für jedes Projekt benötigt.

*Bei den Links handelt es sich um Partner-Links und wir bekommen eine kleine Provision

Stoffe Hemmers

Mantelknöpfe
Mantelstoffe
Walkstoffe
Überziehbare Knöpfe
Magnetverschlüsse

Nähmaschinenzubehör
Schneidereibedarf, z.B. Kreide, Stoffklammern, Wondertape u.v.m.

stoffe.de

EinlageH180
EinlageG700

Nähgarne
Kopierpapier
Nähmaschinenzubehör
Scheren / Rollschneider

stoffe.de

Nähsupport:

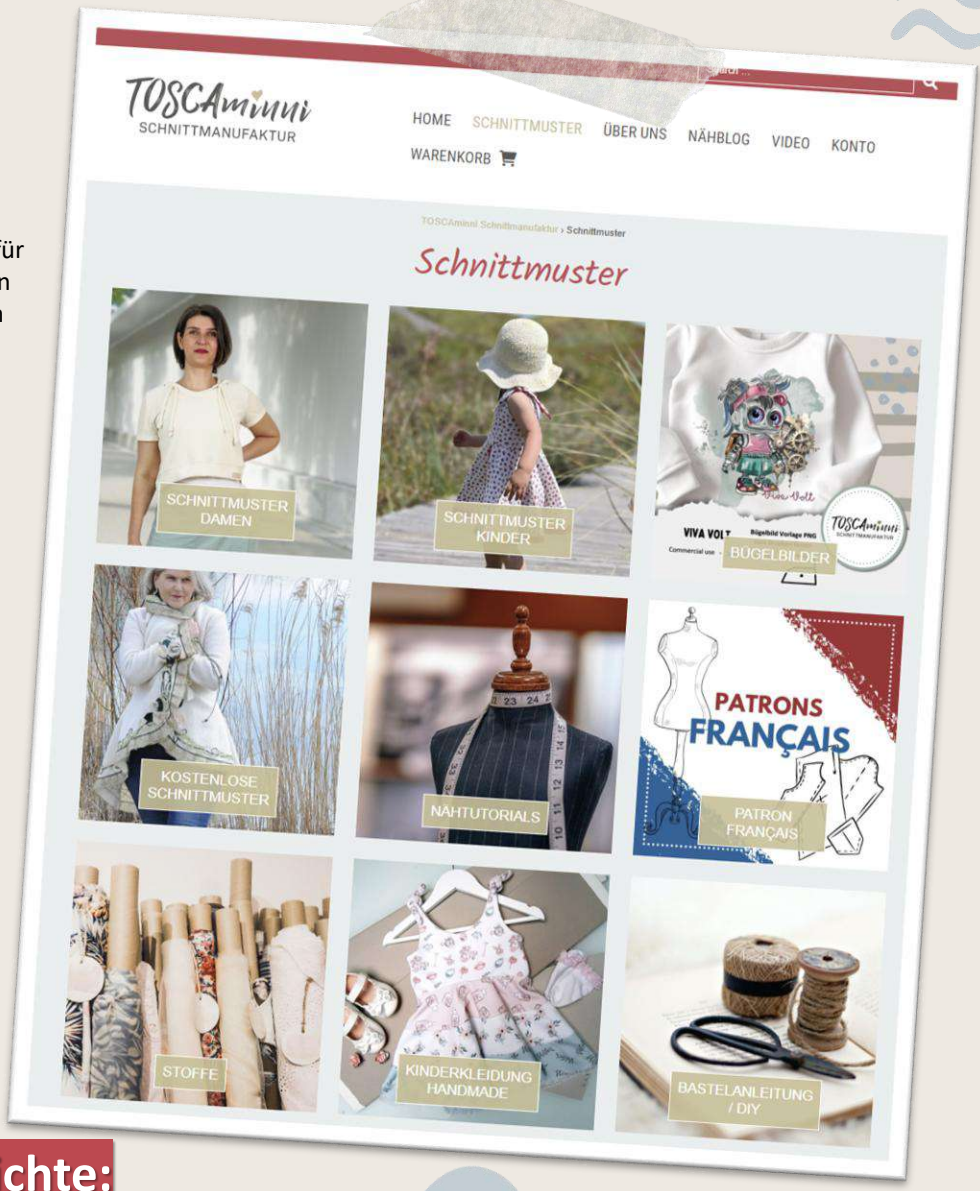
Kreative Näh-Fragen? Wir sind für dich da! 📝 Dein persönlicher TOSCAminni-Support steht dir mit Rat und Tat zur Seite. Schnell, kompetent, direkt.

>>FAQ-Seite
Whats-App: +49 151 18231806
Email: info@toscaminni.de

Online-Shop:

Entdecke einzigartige Schnittmuster, Bügelbilder und Stoffpatterns in unserem Shop. Individuelle Designs für kreative Näherinnen – von Anfängern bis Profis. Dein Nähprojekt wartet im Online-Shop!

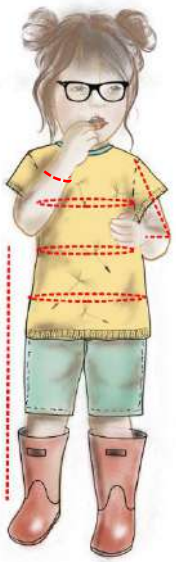
Zum Shop



Nähpost & Stoffberichte:

Sei dabei und spare! 💡 Exklusive Rabatte, Vorteile und Inspiration direkt in dein Postfach. Melde dich für unseren Newsletter an und profitiere von Insider-Deals nur für Abonnent:innen.

Richtige Größe finden:



Größe des Kindes ermitteln:
Stelle Dein Kind leicht angelehnt an eine Wand. Lege ein Buch auf den Kopf und markiere die Größe an der Wand. Anhand der Markierung kannst Du abmessen, wie groß Dein Kind ist.

Oberweite:
Lege ein Maßband um die Brust Deines Kindes, es läuft über Brust und Schulterblatt

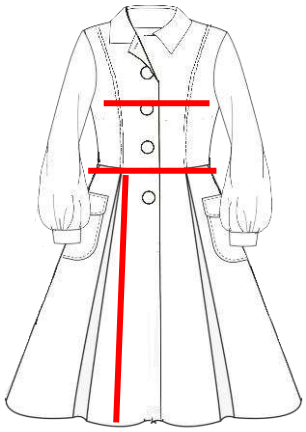
Hüftweite:
Lege das Maßband um die stärkste Stelle der Hüfte

Ärmellänge:
Gemessen vom Schulterpunkt bis zur gewünschten Länge, Arm ist leicht angewinkelt

Ärmelbreite:
Unteren Saum des Ärmels messen

Informationen zur Passform / Arbeitsvorbereitung
Mit einem Ebook oder einem Papierschnitt, egal welcher Marke, erwirbst Du einen Konfektionsschnitt. Das heißt, Du musst Deine eigenen Maße diesem Schnittsystem anpassen.

Gleiche die Maße deines Kindes nochmals mit dem Papierschnitt ab, wie auf der nächsten Seite erklärt.



Entscheidend für die Größenauswahl sind die **Oberweite**, die **Taillenweite** und die **Körpergröße**.

Die Körpergröße bestimmt die Schnittgröße, alles andere wird angepasst.

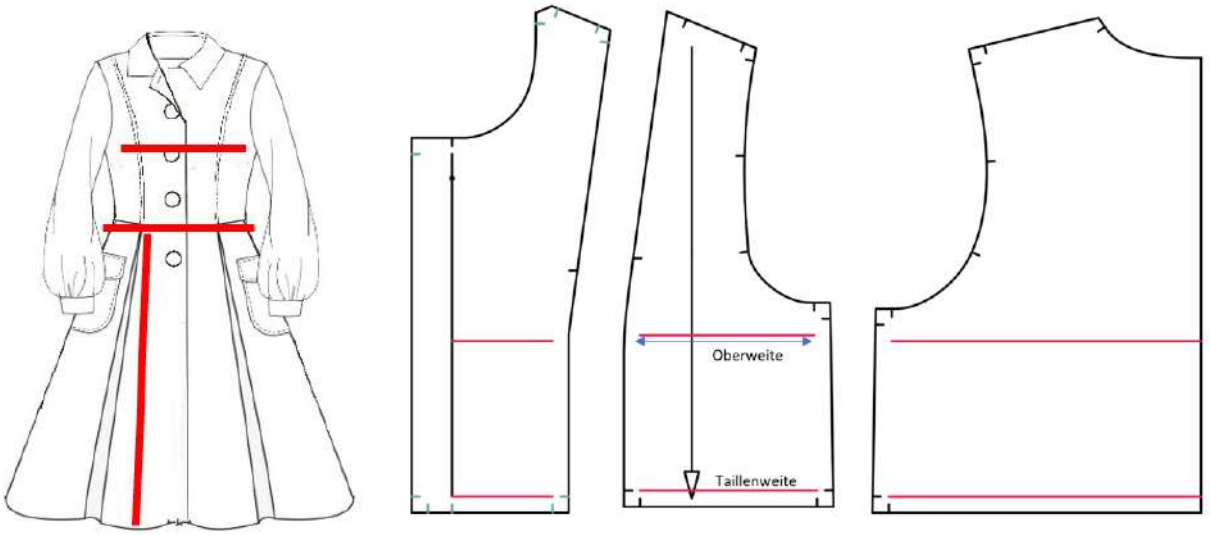
Kontrolliere die Länge des Mantels – also Oberteil – die Taillenlinie muss an der Taille sitzen. Die Mantellänge kannst du verändern, wie sie dir gefällt.

Miss auch die Ärmellänge nach, die **Ärmel sind bei uns immer 3-4cm länger berechnet.**

Maßtabelle

Größe	86	92	98	104	110	116	122	128	134	140	146	152	158	164	170
Oberweite	54	55	56	57	58	60	62	64	66	69	72	75	78	82	86
Taillenweite	50	51	52	53	54	55	56	57	58	60	62	64	67	70	73
Armlänge	28,3	30,6	32,9	35,2	37,5	39,8	42,3	44,8	47,3	49,6	52	54	56	58	61

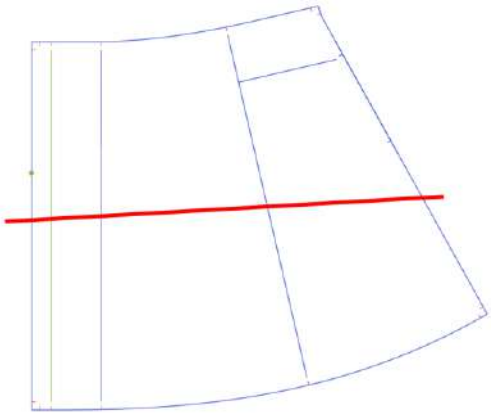
Schnittmuster ausmessen:



Gleiche an den roten Linien die Schnitteile mit den Maßen deines Kindes ab – denke daran, dass im Schnittmuster 1cm Nahtzugabe enthalten ist. Zeichne dir die Nahtzugabe mit einem kleinen Strich an dieser Stelle ein, damit du sie berücksichtigen kannst. Die Nahtzugabe darf nicht mitgezählt werden.

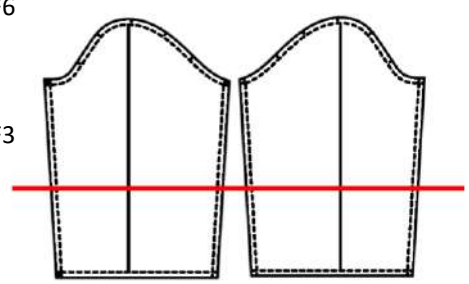
Mantel kürzen / verlängern:

Der Mantel ist knielang – wenn du die Länge verändern möchtest, gehe wie folgt vor:



Nummer der betroffenen Schnittteile:
Rock
Teile Nr. 5+ F5
Teile Nr. 6+F6

Ärmel
Teile Nr. 3+F3

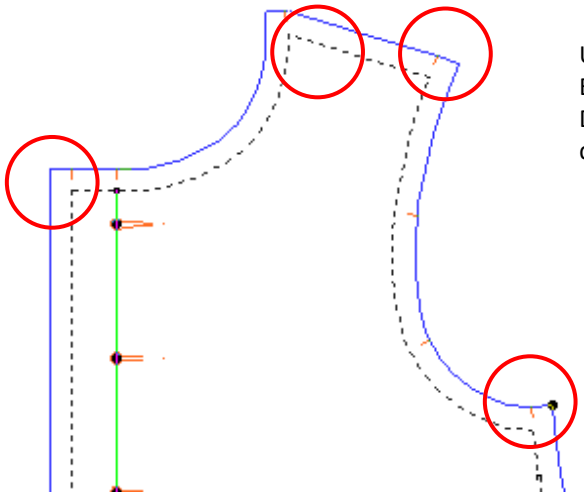


Im unteren Drittel der Rockteile eine Linie einzeichnen. Dort kannst du den Schnitt auseinanderschneiden. Schiebe die Teile um die benötigte Länge auseinander (verlängern) oder zusammen (verkürzen). Das Rückenteil und die Futterrockteile werden ebenso geändert. Die Seitenlinien danach wieder angleichen.

Warum die Länge nicht direkt am Saum ändern?
Der Saum ist rund. Würdest du die Länge direkt am Saum ändern, würde sich die Form des Schnittteils verändern. Durch das Zerteilen im unteren Drittel bleibt die Form jedoch erhalten.

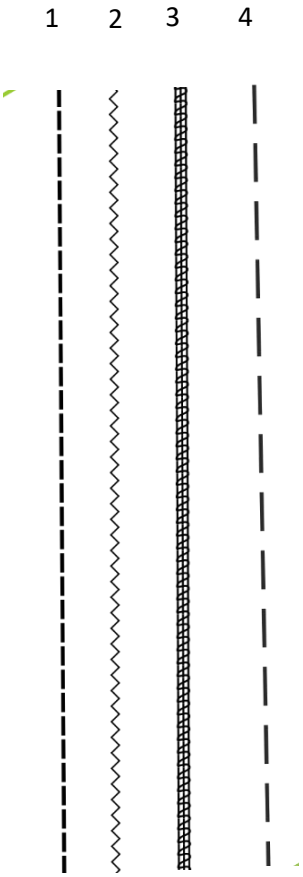
Beim Ärmel gehst du ebenso vor, um die Form des Ärmels zu behalten. D.h. du kürzt oder verlängerst den Ärmel im unteren Drittel und gleichst anschließend die Linien wieder an.

Passpunkte für die Nahtzugabe:



Unsere Schnittmuster enthalten bereits die Nahtzugabe. An den Ecken sind Passpunkte eingefügt. Anhand der Passpunkte kannst Du die Breite der Nahtzugabe erkennen und weisst, wo Du mit dem Nähen beginnen sollst. Ebenso beim Saum.

Wissenswertes zu den Nähmaschinen-Sticharten:



Stich 1: normaler Geradstich mit Stichlänge 2,5-3
Diesen Stich benötigst Du zum Zusammennähen der Teile, es wird am Anfang und am Ende verriegelt (das heißt Du nähst mit Deiner Maschine jeweils ein paar Stiche rückwärts – normalerweise gibt es dafür eine Taste an der Maschine)

Stich 2: Zickzackstich
Diesen kannst Du zum Versäubern der Schnittkanten verwenden, wenn Du keine Overlock besitzt. Es gibt auch Nähmaschinenfüsse, die ein kleines Schneidemesser eingebaut haben und ebenfalls die Fransen abschneiden.

Stich 3: Overlockstich
Dieser wird mit der Overlock genäht (wir benutzen eine 3-Faden-Overlock). Wenn nur die Kanten versäubert werden, sind 3 Fäden ausreichend

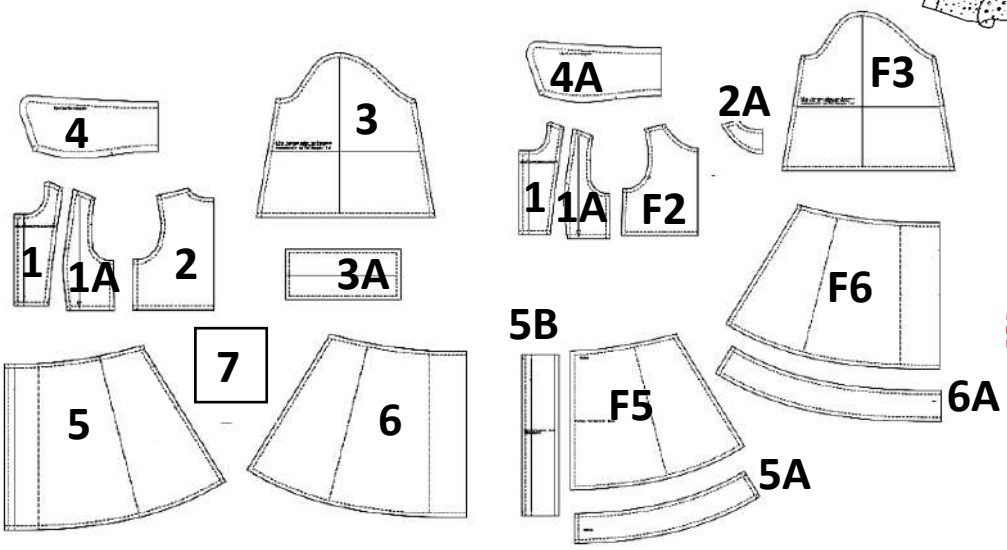
Stich 4: Geradstich mit der Länge 5 oder 6 (Heftstich)

Diesen verwenden wir zum Einkräuseln oder Heften. Der Faden wird am Anfang/Ende nicht verriegelt und es werden ca. 10cm Fäden am Anfang/Ende hängen gelassen. Diese dienen zum Raffen (beim Einkräuseln) bzw. auch beim Heften. Der Faden wird nämlich später wieder entfernt

Nähen mit Jersey
Für Jersey solltest Du einen elastischen Stich verwenden. Mit der Nähmaschine stehen Dir zahlreiche elastische Stiche zur Verfügung. Achte darauf, die passenden Nadeln zu verwenden, es gibt spezielle Nadeln für Jersey.

Kennst Du den Obertransporter?
Obertransportfüße werden gerne zum Nähen von Samt, Karostoffen oder gestreiften Stoffen verwendet, damit sich nichts verschiebt.
Er eignet sich auch hervorragend für Jersey. Mit einem Obertransporter werden sowohl die untere Stoffschicht, als auch die zweite Lage oben drauf gleichmäßig transportiert und so wellt sich der Jersey nicht.

Technische Zeichnung:



Oberstoff

Futterstoff

Tipp:
Folgende Teile kannst du auch quer oder schräg zum Fadenlauf zuschneiden:

Saumblenden für das Futter (5A/6A)
Rockteil Blende Knopfloch (5B)

Zuschneideplan:

Teil Nr.	Zuschnitt	Oberstoff	Futterstoff / Einlage
1 **1A**	Mittleres Vorderteil** Seitliches Vorderteil	4x gegengleich 2x gegengleich	Einlage 2x gegengleich 2x gegengleich
2+F2 **2A**	Rückenteil Rückenteil Beleg	1x Stoffbruch 1x Stoffbruch	1x Stoffbruch
3+F3 **3A**	Ärmel Ärmel Bündchen	2x gegengleich 2x	2x gegengleich
4 **4A**	Oberkragen Unterkragen	1x Stoffbruch 1x Stoffbruch	1x Stoffbruch
5+F5 **5A** **5B**	Vorderes Rockteil Rockteil Saumblende vorne Rockteil Beleg Knopfloch	2x gegengleich 2x gegengleich 2x gegengleich	2x gegengleich 2x / 2x gegengleich
6+F6 **6A**	Hinteres Rockteil Rockteil Saumblende hinten	1x Stoffbruch 1x Stoffbruch	1x Stoffbruch 1x Stoffbruch
7	Aufsatztaschen (wähle zwischen 2 Größen)	2x	
Im Schnittmuster ist 1cm Nahtzugabe enthalten			
**Wir haben das Vorderteil 4x aus Oberstoff zugeschnitten: 2 gegengleiche Teile sind für den Außenmantel – Einlage auf die Außen Teile bügeln 2 gegengleiche Teile sind für den Futtermantel			

Pflegehinweis:
Generell sollte man die Stoffe vor dem Vernähen so waschen, wie man das Kleidungsstück später waschen will. Also, bei Handwäsche per Hand - Maschinenwäsche per Waschmaschine. Gleiches gilt für den Wäschetrockner.

Und los geht‘s:

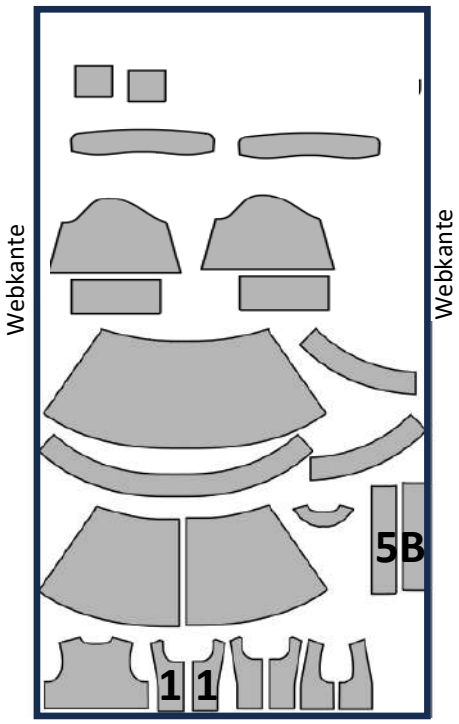
Papierschnitt ausschneiden, auf Stoff auflegen und zuschneiden. Anschließend die Markierungen/Passzeichen auf die Schnittteile übertragen. Bei Stoffen, die links und rechts gleich oder einfarbig sind, jeweils die linke Seite mit einem Kreidestrich markieren. Wir versäubern die Kanten nicht, da wir den Mantel abfüttern.

Diese Sticharten haben wir verwendet:
- Nähmaschine
  Stichlänge 2,5-3
- Steppstiche Länge 4

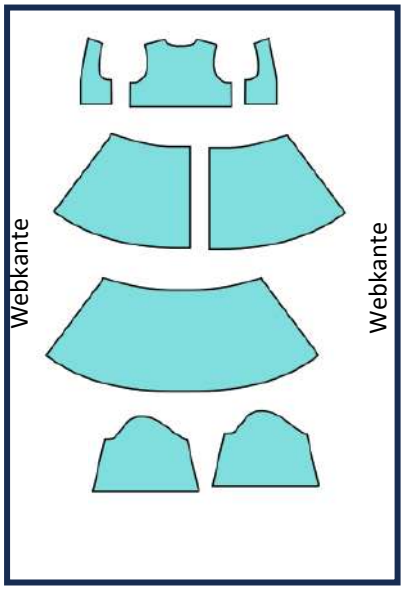
Hilfreiches Zubehör:
- Kantennähfuß
- Teflonfuß für Labels

Stoffauflageplan

Stoffbreite 1,40m



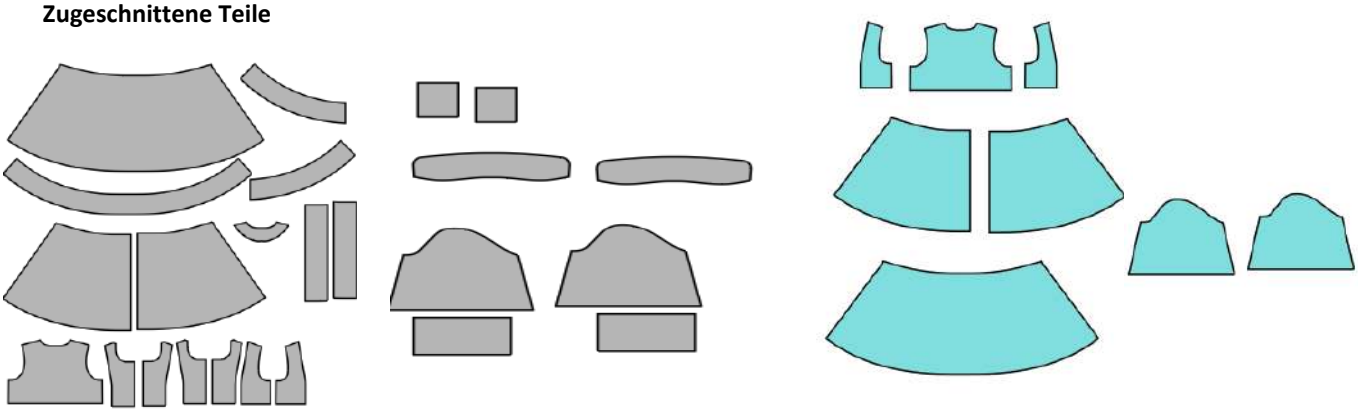
Stoffbreite 1,40m



Folgende Teile (Oberstoff) mit **Einlage** verstärken:

Nr. 1 Mittleres Vorderteil
Nr. 5B Rockteil Blende Knopfloch

Zugeschnittene Teile



Kragen nähen:

Wir starten mit dem Kragen, du benötigst folgende Teile:

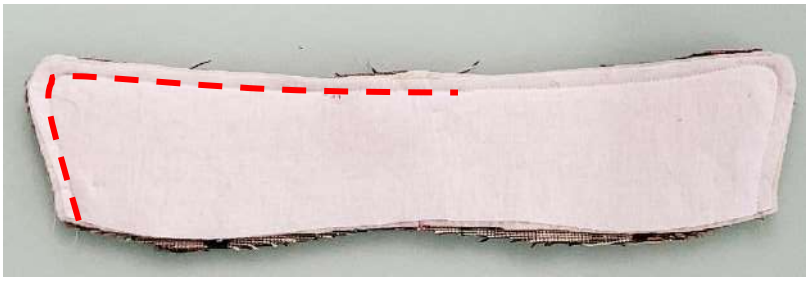
- Unterkragen
- Einlage
- Oberkragen

- Einlage auf den Oberkragen bügeln (linke Stoffseite)
- Die Einlage geht nicht ganz bis zum Rand, ist also auch etwas kleiner - deshalb gibt es für die Einlage ein extra Schnittteil.
- **Warum auf den Oberkragen?**
  Der Oberkragen ist später sichtbar und hat so einen schönen Stand, da er etwas fester wird. Der Unterkragen ist etwas kleiner als der Oberkragen. Würdest du die Einlage auf den Unterkragen bügeln, dann kannst du die Teile schlecht zusammennähen. Der Unterkragen wird nämlich etwas gedehnt.

- An den runden Ecken auf dem Papierschnitt die Nahtzugabe abschneiden.

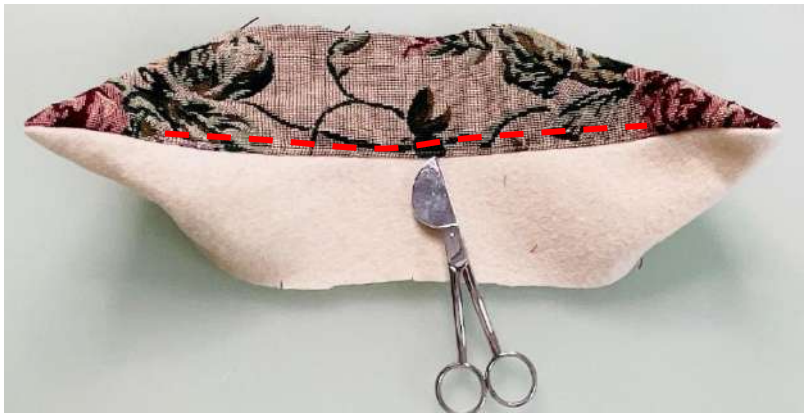
- Nahtzugabe mit einem Stift auf die linke Seite des Oberkragens übertragen

- Oberkragen und Unterkragen rechts auf rechts legen



- Rundherum nähen, die untere Kante bleibt offen

- Nahtzugaben an den Ecken auf 3mm zurückschneiden – so lässt sich der Kragen beim Wenden schöner ausformen

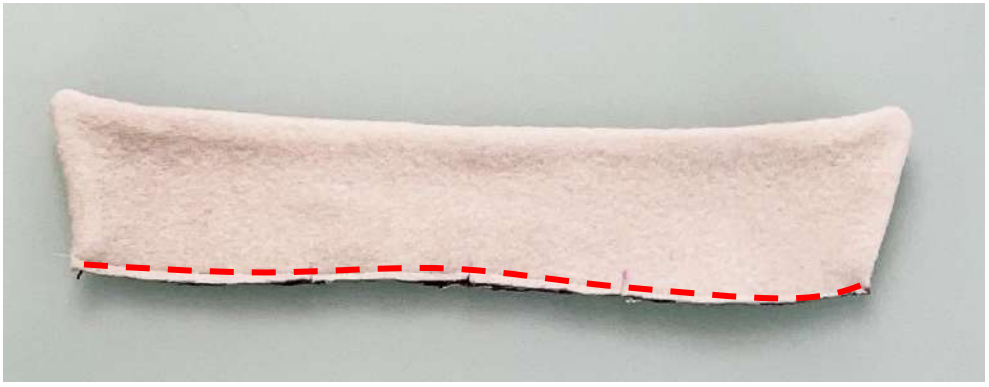


- Kragen wenden
- Ecken ausformen
- Die Nahtzugabe in den Unterkragen legen
- Knappkantig auf der Seite des Unterkragens absteppen, soweit es möglich ist
- Dabei die Nahtzugabe mitfassen

- Hier nochmals die Naht welche die Nahtzugabe im Unterkragen fixiert (Ansicht von der Außenseite)

- Die Nahtzugabe liegt im Unterkragen (Ansicht von der Innenseite)

- Kragen ist auf rechts gewendet, schöne Seite ist außen. Den Unter- und Oberkragen an der unteren Kante zusammennähen (heften)



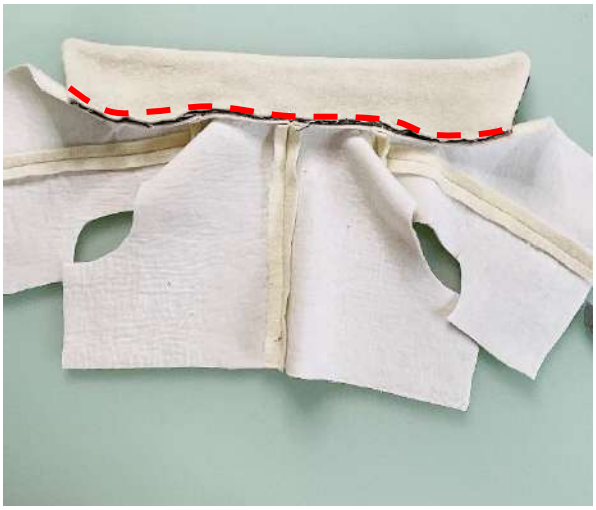
- Jeweils ein mittleres Vorderteil und ein seitliches Vorderteil, rechts auf rechts legen, die Mittelnaht nähen

- Vorder- und Rückenteile rechts auf rechts legen – Schulternähte nähen

- Sieht dann so aus. Die Seiten bleiben bis auf weiteres offen

- Von der vorderen Mitte 2,5cm eingerückt eine Markierung anbringen.

- An dieser Markierung beginnt und endet der Kragen
- Am Kragen befinden sich Passpunkte für die Schulter
- Ebenso sollte die hintere Mitte am Oberteil und am Kragen markiert sein



- Kragen rechts auf rechts am Oberteil annähen

- Sieht dann so aus

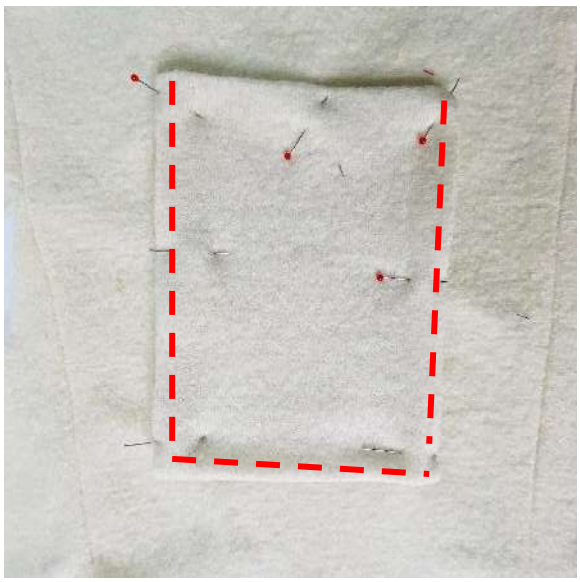
- Ansicht von außen

Aufsatztasche nähen:

Auf die vordere Rockteile Tasche aufnähen (optional). Es stehen zwei Taschengrößen zur Auswahl

- Umschlag der Tasche von 3cm nach links bügeln

- Nahtzugaben von 1cm an den anderen 3 Seiten nach links bügeln



- Tasche aufstecken (rechts auf links)
- Aufnähen
- Wer mag, kann noch ein Label dazwischen fassen
- Kantenfuß verwenden (falls vorhanden)
- Label einfügen

Vordere Rockteile nähen:

- An der vorderen Kante des Rockteils Nahtband aufbügeln
- Kräuselnähte einfügen

- Rockteil im Anschluss einkräuseln, um es auf die Weite des vorderen Oberteils zu bringen
- An der vorderen Kante werden die ersten 5cm nicht gekräuselt – dieses Stück also glatt lassen
- Die restliche Länge auf die Länge des Oberteils anpassen

- Das hintere Rock Teil (hier aus der Futter-Ansicht) ebenfalls einkräuseln und auf die Weite des Rückenteils zusammenschieben – Kräuselfalten dabei gleichmäßig verteilen.
- Hier musst du nichts glatt lassen

Ärmel vorbereiten:

- Passpunkte markieren: Armkugel, Ärmel, Armloch Oberteil

- Zwei Kräuselreihen am Saum des Ärmels nähen
- 0,5cm von der Kante eingerückt und 0,5cm Abstand
- Am Anfang und Ende nicht verriegeln – Fäden ca. 10cm stehen lassen
- Stichlänge 4-5

[>>Video Kräuseln]

- Ärmel auf die Weite des Ärmelbündchens einkräuseln

- Das Ärmelbündchen wird erst angenäht, wenn die Seitennähte geschlossen sind

- Ärmel mit Hilfe der Passpunkte einnähen rechts auf rechts in die Armkugel stecken

- Ärmel einnähen, auf der anderen Seite wiederholen

- Sieht dann so aus

- Vorderes und hinteres Rock Teil rechts auf rechts an das Oberteil nähen. Dabei die Kräuselfalten gleichmäßig verteilen.
- 5cm an der vorderen Kante bleiben glatt
- Kräuselfäden im Anschluss entfernen

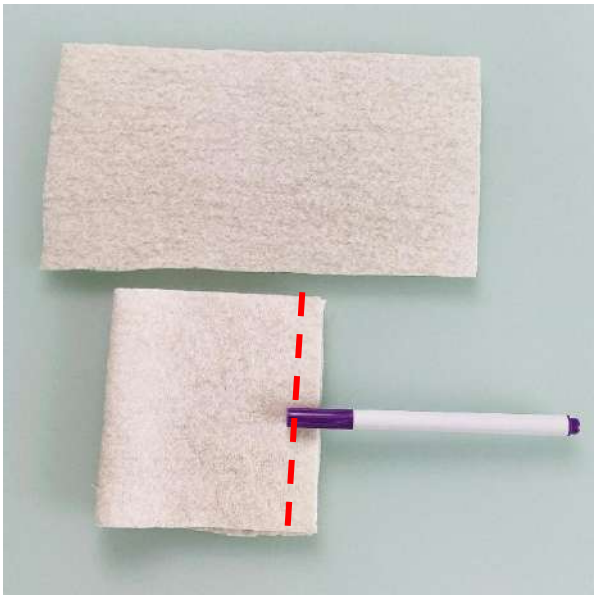
- Nahtzugabe in das Oberteil legen
- Naht von der rechten Seite nochmals knappkantig absteppen
- Kantenfuß benutzen für exakte Nähte, falls vorhanden

[>>Kantennähfuß]

- Mantel auf die linke Seite wenden.
- Seitennähte auf beiden Seiten schließen

- Achte auf die Kreuzungspunkte der Nähte
- Sie liegen exakt übereinander

- Tipp: vorher die Stellen mit einer kleinen Hilfsnaht fixieren und dann die finale Naht setzen, so verrutscht nichts mehr



Ärmelbündchen nähen:

- Ärmelbündchen zur Hälfte rechts auf rechts legen
- Nähen

- Naht flach bügeln
- Bündchen links auf links zur Hälfte legen, die schönen Seite sind außen
- Bügeln

Ärmelbündchen annähen wie folgt, Mantel ist auf rechts gewendet:

- Ärmel in das Bündchen legen – rechts auf rechts
- Die offenen Kanten liegen übereinander
- Evtl. Weite mit den Reihfäden anpassen, damit alle Falten gleichmäßig verteilt sind und der Ärmel die Weite des Bündchens hat

- Rundherum nähen
- Genäht wird auf dem eingereihten Ärmel – so kannst du die Kräusel noch entsprechend korrigieren

- Genäht sieht es so aus

- Und ist das Bündchen nach außen geklappt

- Auf der anderen Seite wiederholen – der Obermantel ist nun soweit fertig

Futtermantel nähen:

Futter Rückenteil:
- Blende
- Rückenteil

Blende an das Rückenteil stecken (rechts auf rechts) wie folgt, damit sich nichts verzieht :

- Die Blende liegt unten
- Gesteckt wird auf der Rundung des Rückenteils
- Genäht wird ebenfalls auf der Rundung – hier auf dem karierten Stoff

- Nahtzugabe nach oben in die Blende bügeln
- Labels anbringen (Teflonfuss verwenden)

- Mittleres und seitliches Vorderteil rechts auf rechts legen
- Nähen
- Auf der anderen Seite wiederholen
- Sieht dann so aus

Futtermantel – Vorderes Rockteil nähen:

Saumblende an den Rock nähen. Damit sich die runde Saumblende nicht verzieht, beachte zwingend die Reihenfolge, wie vorher beim Rückenteil

- Kariertes Rockteil liegt unten (Teil Nr. F5)
- Die rote Blende mit dem Bogen rechts auf rechts auf den Saum legen und anstecken (Teil Nr. 5A)
- Beachte dabei die Passpunkte

>>Blogeintrag Rundungen nähen

- Die Naht nach oben in das karierte Futterteil bügeln
- Vordere Knopfleiste rechts auf rechts an den Rock nähen
- Rock einkräuseln, um es auf die Weite des vorderen Oberteils zu bringen

- Rock mit Oberteil an der Taille rechts auf rechts legen
- Nähen
- Nahtzugabe in das Oberteil bügeln
- Die Kräuselnähte kannst du dann wieder entfernen

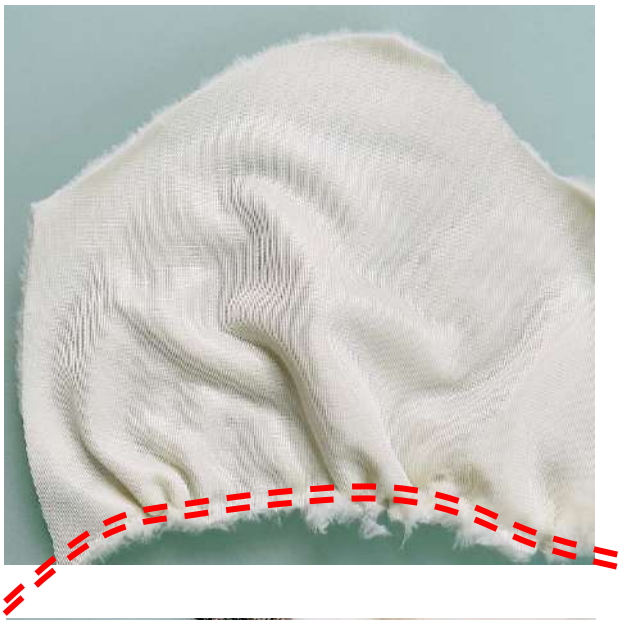
Futtermantel – Rückwärtiges Rockteil nähen:

- Untere Saumblende an den hinteren Futterrock nähen (Teil F6 +6A)
- Die rote Blende Teil Nr. 6A liegt wieder oben (siehe auch Video)
- Rock einkräuseln, um es auf die Länge des hinteren Oberteils zu bringen

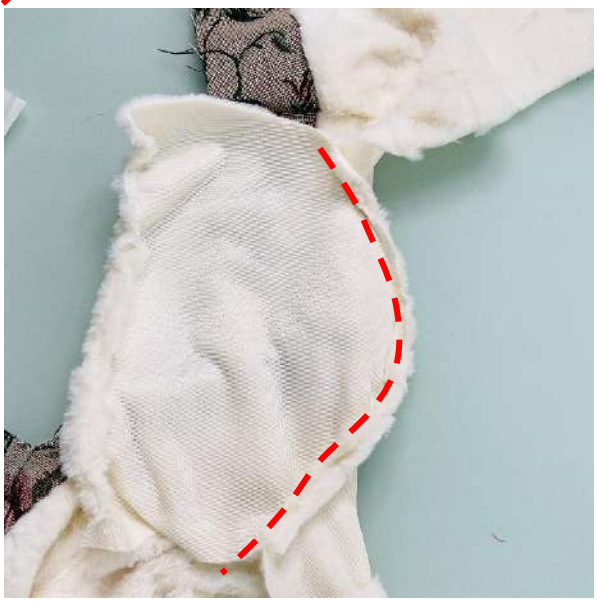
>>Mantel abfüttern

- Rückenteil und hinteren Rock rechts auf rechts legen
- In der Taille zusammennähen
- Nahtzugabe in das Oberteil bügeln

- Vorder- und Rückenteile rechts auf rechts legen
- An beiden Schultern nähen
- Wenn du magst, kannst du jetzt noch weitere Labels anbringen, so ist die Naht später unsichtbar



- Ärmelsaum auf die Weite des Bündchens einkräuseln
- (An den Futterärmel wird kein Bündchen genäht)



- Ärmel in das Futter einnähen
- Passpunkte beachten

- Sieht dann so aus

- Mantel auf links legen
- Seitennähte links und rechts schließen
- An einem Ärmel ca. 15cm Wendeöffnung lassen

- Futter und Obermantel sind zum Verstürzen fertig genäht. Wie es weitergeht, zeigen wir dir anhand des Mantels Noémie

- Den Futtermantel rechts auf rechts auf den Oberstoffmantel ziehen – die schönen Seiten liegen innen – Ärmel hängen jeweils nach aussen

- Die Kapuze bzw. der Kragen liegt innen im Mantel

- Den Halsausschnitt vom Obermantel mit dem Futtermantel zusammenstecken

Es ist einfacher wenn du das Futter in Etappen in den Mantel nähst:

- Halsausschnitt
- Jeweils die vordere Kante
- Zuletzt den Saum

- Nun jeweils Futter und Oberstoffärmel rechts auf rechts zusammenstecken (als ob zwei Elefantenrüssel sich küssen) – kontrolliere, dass die Ärmel gerade liegen und nicht verdreht sind. Die Bündchen liegen innen

- Dann rundherum nähen – die Naht liegt auf der Bündchennaht

- Die Halsrundungen bis knapp an die Naht einschneiden

- Die Ecken mit der Schere abschrägen

- Wende den kompletten Mantel durch die Öffnung im Ärmel
- Am einfachsten greifst du mit der Hand in den Mantel und fängst mit der Kapuze an diese nach außen zu ziehen
- Stück für Stück langsam wenden
- Den Mantel an den Kanten und Ecken ausformen

- Sieht dann so aus

- Die Nahtzugabe von 1cm an der Ärmelöffnung nach innen stecken und die Öffnung mit einem Steppstich knappkantig zunähen

- Der Mantel ist bis auf die Knopflöcher fertig

Bügeln:

Den Mantel wie folgt bügeln:

- Halsausschnitt
- Vordere Kante:
  Die vordere Kante und ebenso der Mantelsaum so bügeln, dass auf der linken Seite 1mm des Oberstoffes zu sehen ist – so vermeidest du, dass evtl. ein anders farbiger Futterstoff von der rechten Seite zu sehen ist

- Mantelsaum
- Ärmelsaum

Knöpfe:

Als Verschlussmöglichkeiten kannst du verwenden:

- Magnetdruckknöpfe und darauf einen Zierknopf nähen.
- Druckknöpfe zum Eindrücken
- Knebelknöpfe, die aufgenäht werden
- Oder Knopflöcher mit normalen Knöpfen
  (wir haben hier überziehbare Knöpfe verwendet)

Knopflöcher nähen:

So nähst Du Knopflöcher

- Mit dem Markieren der Position für Knöpfe/ Knopflöcher ca. 1,5cm von der oberen Kante starten
- Knöpfe sind links – Knopflöcher sind rechts
- Das richtet sich auch etwas nach der Nahtzugabe, die an den Kanten liegt, hier musst du kontrollieren ab wann das Vorderteil gut unter deiner Nähmaschine zum Liegen kommt
- Wir haben insgesamt 4 Knöpfe vorgesehen, 3 auf dem Oberteil und 1 Knopf auf dem Rockteil
- Das kannst du beliebig ändern und liegt in deinem Ermessen

Markierungen wie folgt anbringen:
- 1,3cm von der vorderen Kante
- 1,5cm von der oberen Kante

Zuerst ein Teststück für ein Probeknopfloch vorbereiten:

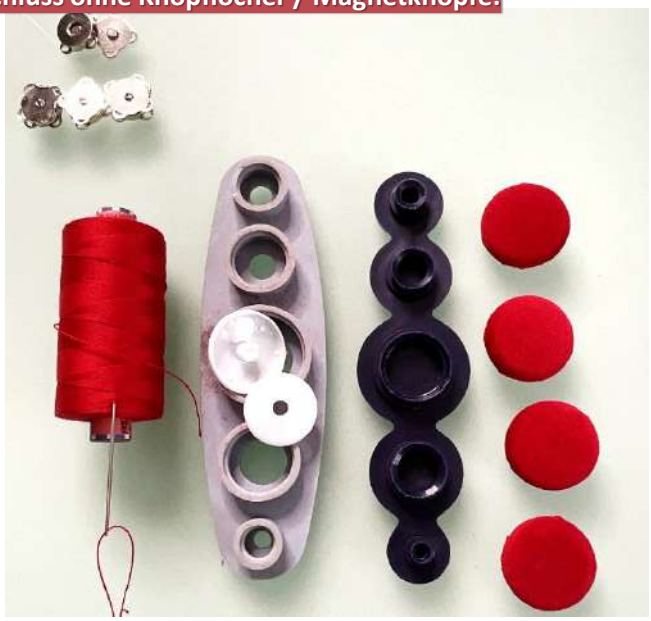
Das Teststück muss genauso beschaffen sein, wie der Mantel, d.h. Oberstoff mit Einlage – Futterstoff – an der vorderen Kante rechts auf rechts zusammennähen, alles auf rechtswenden und Bügeln

- Auf dem Teststück Knopfloch einzeichnen und Probeknopfloch nähen
- Die Länge des Knopfloches richtet sich nach der Größe deines Knopfes – i.d.R. macht das die Knopflochautomatik. Sie misst den Knopf aus und erstellt alle Knopflöcher perfekt gleich lang – mehr dazu im Blogbeitrag
- Kontrolliere, ob die Knopflochraupe dicht genug ist
- Knopfloch aufschneiden
- Kontrolle ob der Knopf gut durch das Knopfloch schlüpft
- Wenn alles passt, kannst du die richtigen Knopflöcher in den Mantel nähen

Fertig 😍

[>>Knopflöcher nähen leicht gemacht]

Verschluss ohne Knopflöcher / Magnetknöpfe:

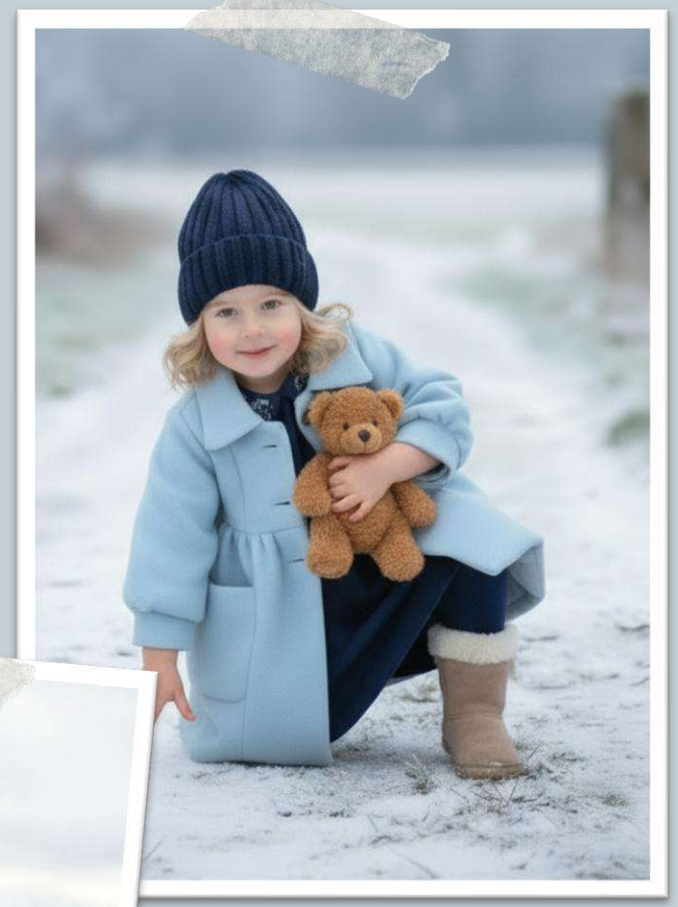


Hier zeigen wir dir Magnetdruckknöpfe. Wir haben diese bereits mehrfach verwendet und finden, dass sie leicht zu verarbeiten sind. Die Knöpfe halten auch sehr gut.

- Die Verschlussmöglichkeit ist eine gute Alternative, wenn du keine Knopflöcher nähen möchtest oder der Stoff evtl. zu dick ist (wie bei uns beim Mantel Noémie.
- Die Knöpfe haben wir mit Stoff überzogen
- Das Zubehör für die überziehbaren Knöpfe gibt es beispielsweise von Prym **bei >>Stoffe Hemmers**.

- Positionen der Druckknöpfe markieren
- Knöpfe überziehen
- Auf der linken Seite vorne auf den Mantel den ersten Teil der Druckknöpfe nähen
- Auf der rechten Seite auf der Außenseite den überzogenen Knopf annähen
- Anschließend auf der Innenseite das Gegenstück des Druckknopfes annähen
- Wir haben dazu dickeres Nähgarn verwendet

- Sieht dann so aus – so sparst du dir die Knopflöcher



#mantelninette

Folge uns auf Social Media
und abonniere unseren Newsletter.

Impressum:
Silvia Vogt
TOSCAminni-Schnittmanufaktur
Scheibenstraße 1
94557 Niederalteich

+49 151 18231806
www.toscaminni.de
info@toscaminni.de
USt-IdNr.: DE 247560

Unser Upcycling-Projekt: Aus Damenmantel Audrey wird Kindermantel Ninette

Wir möchten euch hier unser Upcycling-Projekt vorstellen, das euch inspirieren soll, hochwertige Kleidungsstücke, die nicht mehr getragen werden, zu verwerten.

Wir haben unseren Kindermantel Ninette aus dem alten Damenmantel Audrey genäht, der schon seit langer Zeit im Kleiderschrank hing. Er war aus Walk genäht – zu kostbar für uns, um ihn in die Altkleidersammlung zu stecken, schließlich ist Walk ein Wollprodukt und wird aus Schafswolle 🐑 gefertigt. Aber, was soll man machen, wenn man ein paar Pfunde zugelegt hat und er nicht mehr passt? Genau – einen Kindermantel.

Wir zeigen dir hier, welche Elemente wir wieder verwendet und in den Kindermantel eingebaut haben. Es soll für dich ein kreativer Anreiz sein, Kleidungsstücke zu verwerten. Denn genau das ist der Spaß am Nähen.

Hier unser Ausgangsmodell – der Damenmantel Audrey und unten die Stoffausbeute:

Der Mantel hatte Teilungsnähte, die haben wir beibehalten und bauen diese als Hingucker in unser Projekt ein.

Die Belege aus Gobelinstoff konnten wir auch wieder verwenden.

Die Knöpfe sind schon überzogen – perfekt, da sparen wir uns Arbeit 🤗

Für die Vorderteile haben wir die alte Passe des Mantels genutzt – super war, das dieser schon Einlage hatte, spart auch wieder Arbeit und Material – rechts die zugeschnittenen Vorderteile.

Aus dem großen Rückenteil wurde ein kleines Rückenteil. Der große Mantel hatte hier eine Naht – aber das tut dem Ganzen keinen Abbruch 😉

Die Belege des Damenmantels haben wir ebenfalls wieder für die Belege des Kindermantels verwendet. Für die rückwärtige Saumblende im Futter hat es leider nicht mehr gereicht, deshalb ist diese Mantelteil aus einem Stück zugeschnitten.

Im Originalschnitt sind Aufsatztaschen vorgesehen. Der alte Mantel Audrey hatte vorne und hinten Teilungsnähte und wunderschöne große Taschen, die unbedingt bleiben mussten. Das Schnittteil des vorderen Rockes haben wir deshalb so platziert, dass wir die Tasche wiederverwenden konnten.

Das Innenfutter ist aus Teddystoff - die Belege des alten haben wir auch wieder eingebaut – hier Vorderteil und Rückenteil des Mantelfutters.

Und hier die Saumblenden an den vorderen Rockteilen. Für das hintere Rockteil haben die Gobelinbelege nicht mehr gereicht, daher haben wir dieses Rockteil in einem Stück zugeschnitten. Ist aber gar nicht schlimm oder?

Labels dürfen auch nicht fehlen – hier am Beleg und auf der Innenseite.

Hier die Knöpfe

Und? Hast du schon gedanklich deinen Kleiderschrank entrümpelt? 😅 Wir finden, es lohnt sich.